

PENDRAGON

Frühjahr 2012



Inhalt

Ausgezeichnete Krimi-Autoren **3**

Jörg Juretzka | Platinblondes Dynamit **4**

Roger Graf | Die rechte Hand **6**

Wolfgang Schweiger | Draußen lauert der Tod **8**

Norbert Sahrhage | Blutiges Zeitspiel **10**

Robert B. Parker | Die Spenser-Kult-Reihe **12**

Robert B. Parker | Bitteres Ende **13**

Butkus/Schlennstedt (Hg.) | SCHÖNER MORDEN IM NORDEN **14**

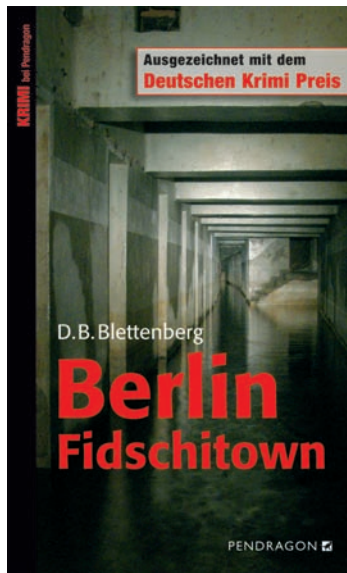
Mechtild Borrmann | Bestseller bei Pendragon **15**

Ausgezeichnete Krimi-Autoren bei Pendragon

2004
• **Deutscher Krimi Preis**

D.B. Blettenberg
Berlin Fidschitown

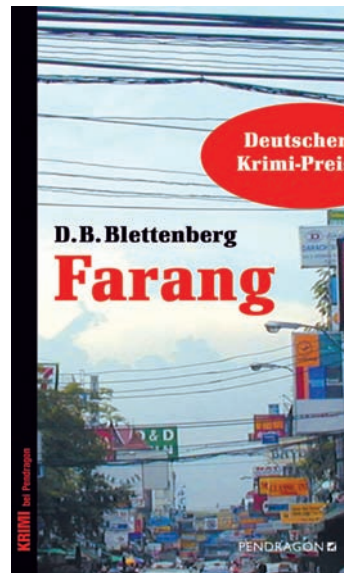
Krimi
2. Auflage
268 Seiten, Paperback
Euro 12,95
13,40 (A) / sFr 18,90
ISBN 978-3-86532-204-3
Auch als eBook erhältlich.



1989
• **Deutscher Krimi Preis**

D.B. Blettenberg
Farang

Krimi
3. Auflage
240 Seiten, Paperback
Euro 9,90
10,20 (A) / sFr 14,90
ISBN 978-3-934872-94-3
Auch als eBook erhältlich.



2011
• **KrimiZEIT-Bestenliste**

Mechtild Borrmann
Wer das Schweigen bricht
Krimi
6. Auflage
224 Seiten, Paperback
Euro 9,95
10,30 (A) / sFr 14,90
ISBN 978-3-86532-231-9
Auch als eBook erhältlich.



2010
• **Deutscher Krimi Preis**

Frank Göhre
Der Auserwählte

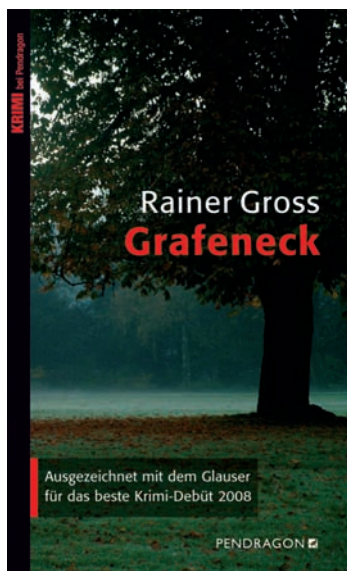
Krimi
2. Auflage
256 Seiten, Paperback
Euro 9,95
10,30 (A) / sFr 14,90
ISBN 978-3-86532-202-9
Auch als eBook erhältlich.



2008
• **Friedrich-Glauser-Preis**

Rainer Gross
Grafeneck

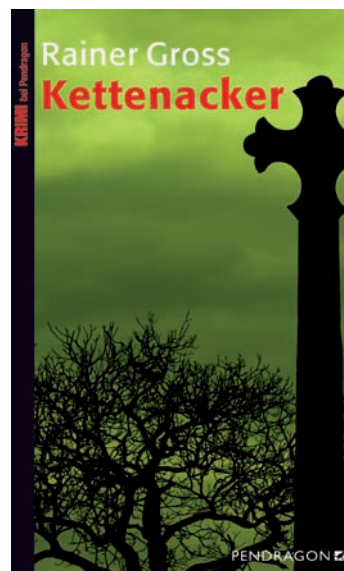
Krimi
9. Auflage
192 Seiten, Paperback
Euro 9,90
10,20 (A) / sFr 14,90
ISBN 978-3-86532-063-6
Auch als eBook erhältlich.



2011
• **KrimiZEIT-Bestenliste**

Rainer Gross
Kettenacker

Krimi
2. Auflage
352 Seiten, Paperback
Euro 12,95
13,40 (A) / sFr 18,90
ISBN 978-3-86532-271-5
Auch als eBook erhältlich.



Ein Komplott! Ein ausgewachsenes Komplott!

Sie hätte es gleich ahnen müssen. Chief Inspector McIntyme war überhaupt nicht er selbst gewesen. So zu tun, als sei sie, Pussy Cat, ihm noch nie begegnet! Was für eine jämmerliche Vorstellung. Er wurde erpresst, war die einzige logische Erklärung. Oder er stand unter Rauschgift. Ob Ida Shyst auch hier ihre Giftmischerfinger im Spiel hatte? Und wer verdammt noch mal war **Folkmar Windell**? Nie gehört.

Und dann war SIE zur Tür hereingekommen. Unglaublich. Nicht nur, dass sie sich die Uniform überzog und so tat, als ob sie tatsächlich im Dienst wäre, sie schien den halben Apparat davon überzeugt zu haben, eine echte Polizistin zu sein. Selbst McIntyme!

Schritte kamen ihr entgegen, eilige, laufende Schritte, also bog Pussy in den nächsten abzweigenden Gang ab.

Eine Unterwanderung der Polizei durch kriminelle Elemente! Das war ihr in diesem Moment klar geworden, als Sabie Tooth in das Büro gekommen war und McIntyme sie wie eine Kollegin begrüßte, anstatt auf sie anzulegen. »Ist das die Person, die versucht hat, Sie bei der Ausübung Ihres Dienstes mit dem Auto zu überfahren?«, hatte er dieses Luder gefragt und dabei auf sie, auf Pussy gezeigt. Und das nach all den Fällen, die sie schon zusammen gelöst hatten!

Da war ihr nichts anderes übrig geblieben, als ihre treuen Billardkugeln zum Klackern zu bringen wie schon lange nicht mehr. Dieser Skandal schrie nach Aufklärung, und sie war die Frau, die die Wahrheit ans Licht zerren würde, koste es, was es wolle. Sie schulterte eine Tür auf, fand sich in einem Hof wieder und – da machte sich dieser impertinente Abschleppwagenfahrer doch schon wieder an ihrem Autochen zu schaffen! Pussy krempelte ihre Ärmel auf und versetzte ihre Handtasche in Rotation ...

Haarsträubende Situationskomik trifft auf den typisch lässigen Juretzka-Stil – ein urkomisches Lesevergnügen!



Kontakt für Lesungen:
Nelly Möller
lesungen@nellymoeller.de



Jörg Juretzka wurde 1955 in Mülheim an der Ruhr geboren. Der Erfinder der Krimi-Reihe um den mittlerweile zum Kult-Ermittler avancierten Kristof Kryszinski («schreibt man so, wie man's spricht») wurde bereits drei Mal mit dem Deutschen Krimi Preis ausgezeichnet. Juretzka ist gelernter Zimmermann und baute u. a. Blockhäuser in Kanada. Außerdem ist er erfolgreicher Kinderbuch-Autor.

Jörg Juretzka
Platinblondes Dynamit



Roman
1. Auflage
256 Seiten, Klappenbroschur
Euro 13,95 / 14,40 (A) / sFr 20,50
ISBN: 978-3-86532-309-5
WG 1116
Lieferbar ab: März 2012

Folkmar Windells ohnehin nicht berauschende Karriere als Autor einer Schund-Krimireihe steht vor dem Aus. Seine Verlegerin will keine weiteren Geschichten um den raubeinigen Jack Knife, sondern fordert die Einführung einer weiblichen Hauptfigur. Windell ist fassungslos. Wie soll ausgerechnet er sich in eine Frau hineinversetzen? Provoziert versucht er es trotzdem. Heraus kommt Pussy Cat – eine Art Jack Knife mit blonden Locken und Chanel-Kostüm. In seiner Not greift Windell zu einem wahrhaft teuflischen Computer-Hilfsprogramm. Kaum hat er es installiert, verschwindet Pussy Cat aus der schwarz-weißen Romanwelt des New York der 1940er Jahre und landet im realen Köln des 21. Jahrhunderts, Windells Heimatstadt.

Dabei agiert sie wie der unfassbar bärbeißige Jack Knife und sieht exakt so aus wie ihr Schöpfer mit platinblonder Langhaarperücke. Konfrontiert mit immer neuen und immer wilderen Anschuldigungen bleibt Windell nur eins: Er muss Pussy Cat zurück in den Roman zwingen. Doch der wehrhaften Amazone gefällt es im Hier und Jetzt ...

Wird es unserem Helden gelingen, seine wild gewordene Romanfigur zu bändigen und die Büchse der Pandora wieder zu verschließen? Die Uhr tickt, und Kommissar Meckenheim lauert nur darauf, Windell hinter Gitter zu bringen ...

Die rechte Hand – Leseprobe

Stauffer und Wenger saßen in einem Aufenthaltsraum des gerichtsmedizinischen Instituts. Wenger blätterte lustlos in einer Broschüre und Stauffer starrte auf seine Hände. Er hatte diese Warterei nie gemocht. Wie beim Arzt. Egal wann man zu einem Termin erschien, eine halbe Stunde Wartezeit gehörte offenbar zum Berufsethos. Die Ärzte in der Gerichtsmedizin konnten sich Zeit lassen, da es nicht mehr um Leben und Tod ging, sondern nur noch um den Tod. Und doch war auch ihre Arbeit oft ein Wettlauf mit der Zeit, wenn Angehörige darauf drängten, dass ein Toter für die Beerdigung frei gegeben wurde. Stauffer dachte an die Hand und an den Toten, der irgendwo herumlag. Er konnte sich nicht vorstellen, dass jemand ohne Hand herumlief.

»Wie ist das im Islam, mit dem Hände abhacken?«, fragte Wenger unvermittelt.

»Ich glaube, bei Diebstahl kam so etwas früher vor. War das bei uns nicht auch so? Im Mittelalter? Man hackte den Dieben Finger oder die Hand ab und hat sie dadurch als Diebe gekennzeichnet.«

»Und wer bei einem Unfall eine Hand verlor, hatte doppelt Pech.«

Wenger legte die Broschüre zurück auf den Stapel und stand auf. In diesem Moment klingelte sein Handy. Stauffer ahnte, dass es die Medienstelle war. Auf Wengers kurzen Fragen und Antworten konnte er sich keinen Reim machen. Als der Anruf erledigt war, lachte Wenger.

»Die haben keine Ahnung.«

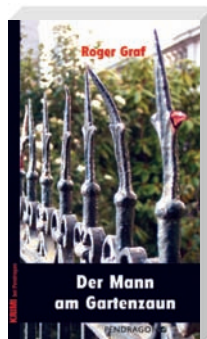
»Wer?«, fragte Stauffer.

...



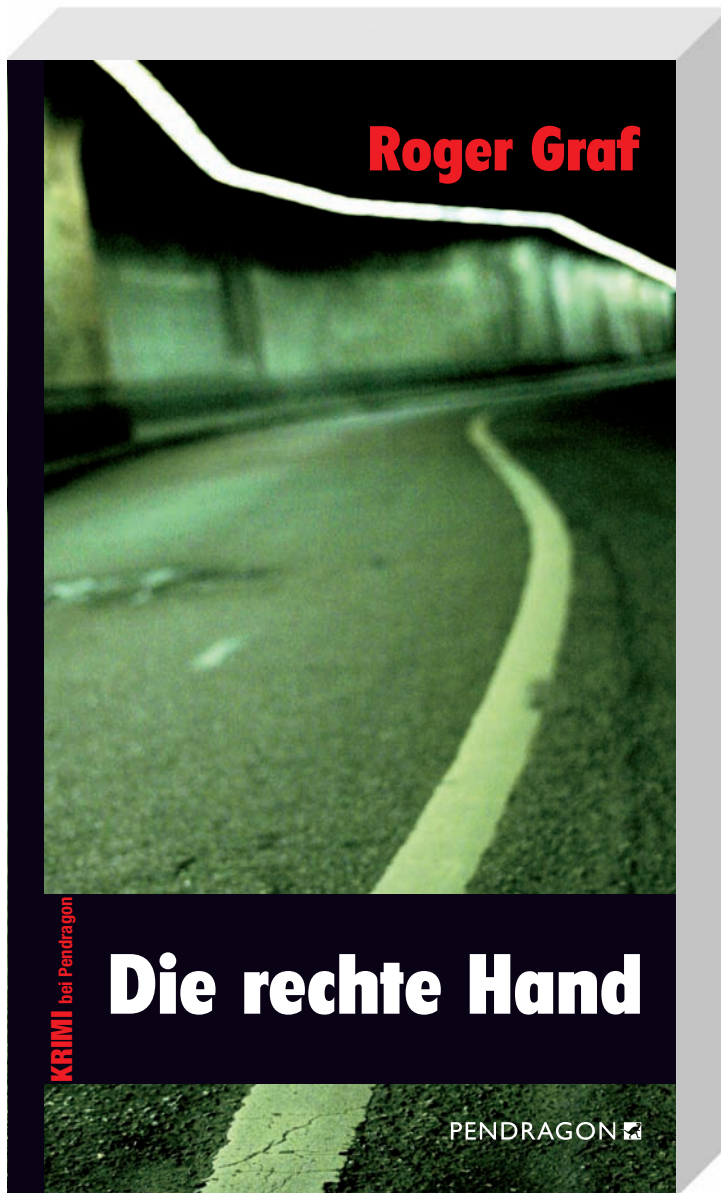
Roger Graf
Die Frau am Fenster

Krimi
Stauffers erster Fall
2. Auflage
416 Seiten, PB
Euro 12,90
13,30 (A) /sFr 18,90
978-3-86532-995-0
WG 2121
Lieferbar



Roger Graf
Der Mann am Gartenzaun

Krimi
Stauffers zweiter Fall
2. Auflage
384 Seiten, PB
Euro 12,90
13,30 (A) /sFr 18,90
978-3-86532-164-0
WG 2121
Lieferbar



Roger Graf wurde 1958 in Zürich geboren, wo er auch heute lebt und schreibt. In der Schweiz wurde er berühmt mit seiner Hörspielserie »Die haarsträubenden Fälle des Philip Maloney«, für die er bereits über 300 Folgen geschrieben hat. Mit den Romanen »Die Frau am Fenster« und »Der Mann am Gartenzaun« startete er eine neue Krimiserie mit dem Zürcher Team um Damian Stauffer.

Roger Graf **Die rechte Hand**



9

Krimi
Damian Stauffers dritter Fall
1. Auflage
384 Seiten, Klappenbroschur
Euro 19,95 / 20,60 (A) / sFr 28,50
ISBN: 978-3-86532-305-7
WG 2121
Lieferbar ab: März 2012

Ein schauriger Fund beschäftigt die Zürcher Polizei um den Ermittler Damian Stauffer: In der Nähe einer Schrebergartensiedlung wird im Gebüsch eine Hand entdeckt. Die Kripo hat keinerlei Anhaltspunkte, bis ein Sozialarbeiter, der sich eine berufliche Auszeit genommen hat, ermordet wird. Denn plötzlich taucht auf mysteriöse Weise erneut die Hand bei den Ermittlungen auf.

Stauffers Team sucht nach Zusammenhängen und entdeckt neue Ungereimtheiten. Stecken private oder politische Motive hinter den Taten?

Ein Kriminalroman voller Irritationen, nicht zuletzt auch für Damian Stauffer, dem nicht nur die Ermittlungen in seinem dritten Fall zu schaffen machen.

Draußen lauert der Tod – Leseprobe

All dies löste sich in Luft auf, als er zurück auf den Parkplatz kam und den schwarzen Ford Mondeo erblickte, der hier mit laufendem Motor stand – frontal gegen die Hauswand der Versandfirma geprallt. Schwab blieb verblüfft stehen und fixierte den Fahrer, einen jüngeren Mann mit knapp schulterlangen, blonden Haaren, der mit gesenktem Kopf dasaß und kein Lebenszeichen von sich gab. Was war passiert? Der Platz war so leer wie vor gut einer Stunde. Vielleicht ein Herzinfarkt, dachte er und rannte los. Er öffnete die Tür und zuckte unwillkürlich zurück. Wobei es nicht das viele Blut war, das ihm zu schaffen machte. An den Anblick von Blut war er gewöhnt. Aber er spürte instinktiv, dass hier kein Unfall vorlag, dass die Verletzungen des Mannes, der hier zusammengesackt reglos auf seinem Sitz hockte, anderer Art waren. Bauchschuss, war sein erster Gedanke, als er sich wieder in den Wagen beugte und den Kopf des Fahrers anhub, dessen Hemdbrust unter der schwarzen Lederjacke blutgetränkt war. Blut klebte auch an seinen Händen und am Lenkrad.

Der Mann zeigte keinerlei Reaktion.

Schwab überprüfte seine Augen, was ihm bereits genug sagte. Dennoch griff er den schlaff herunterhängenden Arm und versuchte, den Puls zu fühlen. Auch nichts. Er trat vom Wagen zurück und kramte nach seinem Handy. Er hatte während seiner acht Jahre als Feuerwehrmann genug erlebt, um zu wissen, wann jede Hilfe zu spät kam. Hier war definitiv nichts mehr zu machen. Dennoch bekam er es unvermutet mit der Angst zu tun. Tausend Fragen schossen ihm durch den Kopf. Wer war der Tote? Ein Gangster? War er geflüchtet? Vor den Bullen? Oder was steckte sonst dahinter? Er blickte misstrauisch in die Runde, konnte jedoch nichts Verdächtiges ausmachen ...



Wolfgang Schweiger
Der höchste Preis

Krimi
Erster Fall
4. Auflage
256 Seiten, PB
Euro 9,90
10,20 (A) /sFr 14,90
978-3-86532-994-3
WG 2121
Lieferbar



Wolfgang Schweiger
**Kein Ort
für eine Leiche**

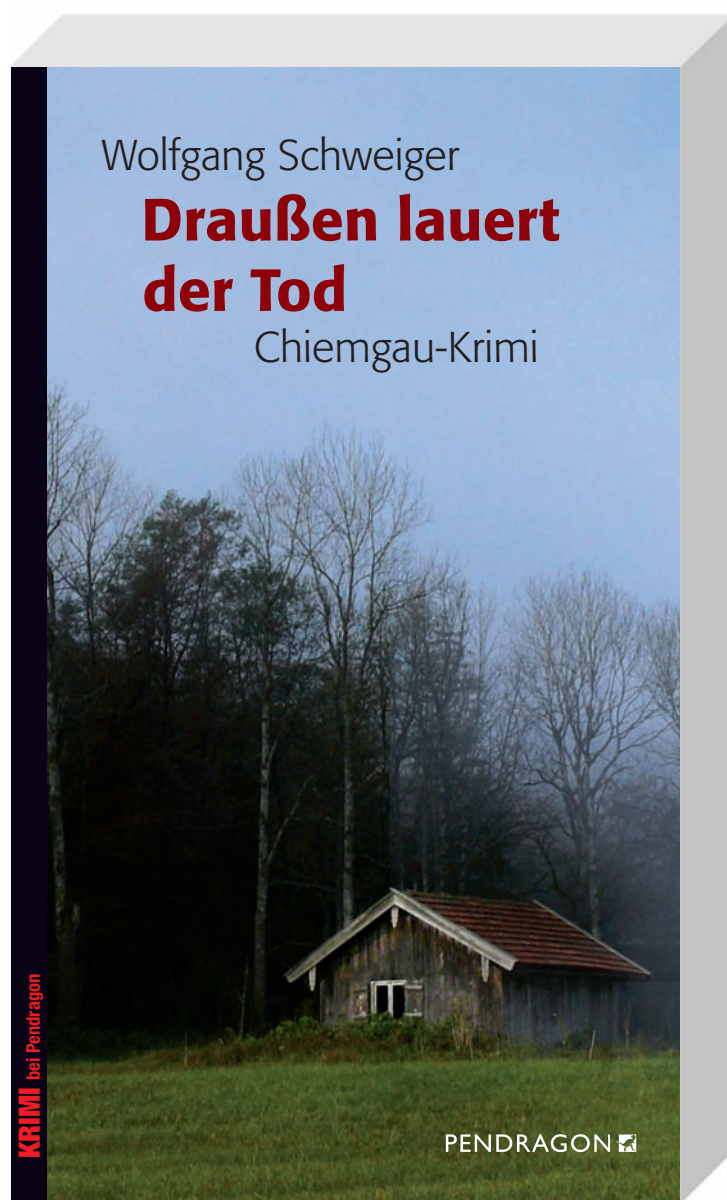
Krimi
Zweiter Fall
3. Auflage
232 Seiten, PB
Euro 9,90
10,20 (A) /sFr 14,90
978-3-86532-148-0
WG 2121
Lieferbar



Wolfgang Schweiger
**Tödlicher
Grenzverkehr**

Krimi
Dritter Fall
3. Auflage
248 Seiten, PB
Euro 9,95
10,30 (A) /sFr 14,90
978-3-86532-203-6
WG 2121
Lieferbar

Die Verlockung des Geldes ...



Wolfgang Schweiger wurde 1951 in Traunstein geboren. Er veröffentlichte ein gutes Dutzend Krimis und schrieb Drehbücher für TV-Serien wie »SOKO 5113« und »Der Fahnder«. 2008 erschien sein erfolgreicher Chiemgau-Krimi »Der höchste Preis«. 2009 folgte »Kein Ort für eine Leiche« und 2010 »Tödlicher Grenzverkehr«.

Wolfgang Schweiger Draußen lauert der Tod



Krimi
Der vierte Fall
für Gruber und Bischoff
1. Auflage
248 Seiten, Paperback
Euro 9,95 / 10,30 (A) / sFr 14,90
ISBN: 978-3-86532-306-4
WG 2121
Lieferbar ab: März 2012

Bei seiner Jogging-Runde macht Schwab eine folgenschwere Entdeckung: Eine Leiche und eine Tasche voller Geld. Die Verlockung ist groß: Auf einen Schlag wäre er alle Sorgen los. Schwab greift zu und gerät zwischen alle Fronten. Denn nun hat er nicht nur die Polizei im Nacken, sondern auch die Unterwelt. Er flieht nach Traunstein.

Am Chiemsee ist unterdessen das eingespielte Ermittler-Duo Gruber und Bischoff damit beschäftigt, den mysteriösen Todesfall des Ex-Unternehmers und Privatiers Horst Grabowski aufzuklären. War es ein Unfall oder ein Mord? Verdächtige gibt es genug. Und dann ist da noch die Großfahndung nach dem flüchtigen Mörder, der sich in den Wäldern versteckt hält ...

In ihrem vierten Fall haben Gruber und Bischoff alle Hände voll zu tun.

Blutiges Zeitspiel – Leseprobe

Er trottete mit seinen Brüdern und seinem Vater die

unbefestigte Straße hinunter. Vor und hinter ihnen gingen andere Männer und halbwüchsige Jungen aus dem Dorf. Ihre Bewacher hielten Maschinenpistolen in den Händen, die sie von Zeit zu Zeit drohend auf die Männer und die Jungen richteten.

Die Soldaten schienen in guter Stimmung zu sein. Sie machten Bemerkungen, die die Jungen nicht verstehen konnten, und lachten dann. Einige hatten Zigaretten lässig in ihren Mundwinkeln hängen und die Militärmützen nach hinten geschoben.

Er verstand nicht, was da vor sich ging. Vor weniger als zwei Stunden waren die Soldaten in ihr Dorf gekommen, hatten willkürlich einige Leute erschossen und die übrigen Männer und die älteren Jungen auf dem kleinen Dorfplatz zusammengetrieben. Dann hatten sie losmarschieren müssen.

Die Märzsonne stand im Zenit und besaß bereits einige Kraft. Keine Wolke war zu sehen. Lediglich die Düsen zweier Flugzeuge ritzten weiße Linien in den hellblauen Himmel.

Ziel des Marsches schien das Wäldchen unten am Fluss zu sein, der um diese Jahreszeit wenig Wasser führte. Als sich die ersten Bäume nur noch ein paar Meter vor ihnen befanden, waren aus dem Nachbardorf, das nur etwa zwei Kilometer entfernt auf der anderen Seite des Flusses lag, plötzlich Schüsse zu hören.

Einer der Soldaten, ein junger, groß gewachsener Mann, der neben ihnen die Straße hinuntermarschierte, wies in die Richtung, aus der die Schüsse zu hören waren. Er lachte und richtete dabei die Waffe auf den Vater. Der rechte Daumen des Soldaten machte eine Halbkreisbewegung unterhalb des eigenen Kinns von links nach rechts ...



Norbert Sahrhage
Der tote Hitlerjunge

Krimi
Klaus Korffs erster Fall
3. Auflage
248 Seiten, PB
Euro 9,95
10,30 (A) / sFr 14,90
978-3-86532-197-8
WG 2121
Lieferbar

Ein Krimi in bester »Tatort«-Manier!



Norbert Sahrhage wurde 1951 geboren. Nach einem Studium der Sozial-, Geschichts- und Sportwissenschaften unterrichtet er seit 1981 als Lehrer an einem Gymnasium in Bünde. Er promovierte 2004 und veröffentlichte diverse Bücher und Beiträge zur Regionalgeschichte. Sein Krimi-Debüt gab er 2010 mit »Der tote Hitlerjunge«.

Norbert Sahrhage
Blutiges Zeitspiel



Krimi
Klaus Korffs zweiter Fall
1. Auflage
248 Seiten, Paperback
Euro 9,95 / 10,30 (A) / sFr 14,90
ISBN: 978-3-86532-304-0
WG 2121
Lieferbar ab: Februar 2012

Der Top-Stürmer des TuS Spenge ist tot. Ermordet. Gefesselt und geknebelt wird er in seiner Wohnung aufgefunden. Hauptkommissar Klaus Korff ermittelt nicht nur in der Handballer-Szene, denn das Opfer Dragan Jugović unterhielt rege Kontakte zur Berliner Halbwelt und einem dubiosen Bielefelder Sicherheitsunternehmen. Als sich herausstellt, dass der Handballer in finanziellen Schwierigkeiten steckte, nimmt Korff den großzügigen Mäzen des Vereins genauer ins Visier. Dieser will nicht nur Bürgermeister werden, sondern ihm werden auch Verbindungen zur rechten Szene nachgesagt. Als ein weiterer brutaler Mord geschieht, beschleicht den Kommissar ein furchtbarer Verdacht ...

Robert B. Parker im Pendragon Verlag

Robert B. Parker
Die blonde Witwe

Krimi
3. Auflage
224 Seiten, Paperback
Euro 9,90
10,20 (A) / sFr 14,90
ISBN 978-3-86532-037-7
Auch als eBook erhältlich.



Robert B. Parker



Der stille Schüler
Ein Auftrag für Spenser

Robert B. Parker
Der stille Schüler

Krimi
3. Auflage
216 Seiten, Paperback
Euro 9,90
10,20 (A) / sFr 14,90
ISBN 978-3-86532-068-1
Auch als eBook erhältlich.



Robert B. Parker



Hundert Dollar Baby
Ein Auftrag für Spenser

Robert B. Parker
Hunder Dollar Baby

Krimi
2. Auflage
208 Seiten, Paperback
Euro 9,90
10,20 (A) / sFr 14,90
ISBN 978-3-86532-080-3
Auch als eBook erhältlich.

Robert B. Parker
Der gute Terrorist

Krimi
2. Auflage
208 Seiten, Paperback
Euro 9,90
10,20 (A) / sFr 14,90
ISBN 978-3-86532-103-9
Auch als eBook erhältlich.



Robert B. Parker



Der gute Terrorist
Ein Auftrag für Spenser

Robert B. Parker
Alte Wunden

Krimi
1. Auflage
224 Seiten, Paperback
Euro 9,95
10,30 (A) / sFr 14,90
ISBN 978-3-86532-158-9
Auch als eBook erhältlich.



Robert B. Parker



Alte Wunden
Ein Auftrag für Spenser

Robert B. Parker



Trügerisches Bild
Ein Auftrag für Spenser

Robert B. Parker
Trügerisches Bild

Krimi
1. Auflage
224 Seiten, Paperback
Euro 9,95
10,30 (A) / sFr 14,90
ISBN 978-3-86532-253-1
Auch als eBook erhältlich.

Robert B. Parker

KRIMI bei Pendragon



Bitteres Ende
Ein Auftrag für Spenser

PENDRAGON



Robert B. Parker wurde 1932 geboren. 1971 promovierte er an der Universität Boston über die »Schwarze Serie« in der amerikanischen Kriminalliteratur. 1973 erschien sein erster Roman. 1977 erhielt er für »Auf eigene Rechnung« den Edgar-Allan-Poe-Award für den besten Kriminalroman des Jahres. Am 18. Januar 2010 verstarb Robert B. Parker ganz plötzlich und unerwartet in Massachusetts.

Robert B. Parker
Bitteres Ende



Krimi
Ein Auftrag für Spenser
1. Auflage
224 Seiten, Paperback
Euro 9,95 / 10,30 (A) / sFr 14,90
ISBN: 978-3-86532-258-6
WG 2121
Lieferbar ab: Februar 2012

Spenser ist ein Privatdetektiv vom alten Schlag: hartgesotten, gewitzt, intelligent und ein bekennder Frauenversther. So ist er auch zunächst hoherfreut, als ihn vier bildhübsche Frauen aufsuchen und ihm einen Auftrag erteilen. Sie sind auf einen Serien-Hochstapler hereingefallen, der sie nach einer leidenschaftlichen Affäre nun erpresst und droht, ihren Ehemännern Bericht über die Untreue ihrer Gattinnen zu erstatten. Spenser soll ihn daran hindern – wenn nötig mit Gewalt.

Zusammen mit seiner cleveren Susan und dem taffen Hawk ermittelt er auf gewohnt unkonventionelle Weise und stößt dabei auf eine menschliche Tragödie, die den Erpresser beinahe sympathisch erscheinen läßt.



Die Tatorte sind: Bad Segeberg, Fehmarn, Föhr, Flensburg, Friedrichskoog, Glückstadt, Haithabu, Hallig Hooge, Heide, Helgoland, Husum, Itzehoe, Kiel, Laboe, Lübeck, Marne, Neumünster, Oldenburg/Holstein, Plön, Rieseby/Schlei, St. Margarethen/Brunsbüttel, St. Peter-Ording, Sylt, Timmendorfer Strand.

SCHÖNER MORDEN IM NORDEN



9 783865 323088

Krimi-Anthologie
Hg. Günther Butkus und
Jobst Schlennstedt
1. Auflage
288 Seiten, Paperback
Euro 10,95 / 11,30 (A) / sFr 16,50
ISBN: 978-3-86532-308-8
WG 2121
Lieferbar ab: Februar 2012

Hohe Klippen, steife Brise und eine raue See – ideale Bedingungen für ein Verbrechen. Eifersucht, Habgier oder Rache. Starke Gefühle sind starke Motive. Zwischen Nord- und Ostsee tut sich unter der friedlichen Oberfläche so einiges an emotionalem Aufruhr. Das traut man den ruhigen und zuweilen wortkargen Einheimischen gar nicht so zu. Aber bekanntlich sind gerade stille Wasser tief.

Mit kriminellen Geschichten von:

Eva Almstädt, Richard Birkefeld, Oliver Buslau, Anke Clausen, Heike Denzau, Christiane Franke, Kurt Geisler, Gunter Gerlach, Frank Göhre, Marina Heib, Silvija Hinzmann, Regine Kölpin, Michael Koglin, Tatjana Kruse, Cornelia Kuhnert, Bernd Mannhardt, Michael Mehrgardt, Hannes Nygaard, Gisa Pauly, Reinhard Pelte, Hardy Pundt, Jobst Schlennstedt, Sabine Trinkaus, Kirstin Warschau, Wimmer Wilkenloh.

Bestseller bei Pendragon



Mechtild Borrmann **Wer das Schweigen bricht**



Krimi
6. Auflage
224 Seiten, Paperback
Euro 9,95 / 10,30 (A) / sFr 14,90
ISBN: 978-3-86532-231-9
WG 2121
Lieferbar

KrimiZEIT
Bestenliste

Platz

1

Mechtild Borrmann **Mitten in der Stadt**



Krimi
3. Auflage
224 Seiten, Paperback
Euro 9,90 / 10,20 (A) / sFr 14,90
ISBN: 978-3-86532-128-2
WG 2121
Lieferbar



Mechtild Borrmann **Morgen ist der Tag nach gestern**



Krimi
3. Auflage
224 Seiten, Paperback
Euro 9,90 / 10,20 (A) / sFr 14,90
ISBN: 978-3-86532-077-3
WG 2121
Lieferbar

PENDRAGON

Günther Butkus • Stapenhorststraße 15 • D-33615 Bielefeld
Telefon 0521/69689 • Telefax 0521/174470 • www.pendragon.de

Ihre Ansprechpartner im Verlag

Verlagsleitung

Günther Butkus
Tel. (0521) 69689
Fax (0521) 174470
guenther.butkus@pendragon.de

Vertrieb

Jens Gottesleben
Tel. (0521) 69689
Fax (0521) 174470
vertrieb@pendragon.de

Presse & Veranstaltungen

Eike Birck
Tel. (0521) 69689
Fax (0521) 174470
presse@pendragon.de

Auslieferung

Deutschland

Prolit Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstraße 16
35463 Fernwald (Annerod)
Tel. (0641) 943930
Fax (0641) 9439329
Sachbearb. Monika Pankratz
Tel. (0641) 9439322
M.Pankratz@prolit.de



Österreich

Verlagsauslieferung Dr. Franz Hain
Dr. Otto-Neurath-Gasse 5
A-1220 Wien
Tel. (00431) 2826565-24
Fax (00431) 2825282-70
office@hain.at

Schweiz

Buch und Medienvertrieb
Hochstraße 357
CH-8200 Schaffhausen
Tel. (004152) 6435430
Fax (004152) 6435435
info@buch-medien.ch

Vertreter

Bayern

Markus B. Eberwein
Ernsdorfer Str. 15
83209 Prien a. Chiemsee
Tel. (08051) 9625114
Fax (08051) 9625115
dereberwein@gmx.de

Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg

Gérard Scappini
Hermelsteinweg 41
55278 Uнденheim
Tel. (06737) 712010
Fax (06737) 712011
gerard@scapp.de

Österreich

Elisabeth Anintah-Hirt
Türkenstrasse 29/7
A-1090 Wien
Tel. (00431) 3191842
anintah@msn.com

Schweiz

Markus Vonarburg
Buch und Medienvertrieb
Hochstraße 357
CH-8200 Schaffhausen
Tel. (004152) 6435430
Fax (004152) 6435435
order@buch-medien.ch